

[In Lwiw fand gestern eine Demonstration anlässlich des 66. Jahrestages der Gründung der SS-Division "Galizien" statt](#)

29.04.2009

Gestern fand in Lwow/Lwiw eine Veranstaltung anlässlich des 66. Jahrestages der Gründung der SS-Division "Galizien/Halitschina" statt.

Gestern fand in Lwow/Lwiw eine Veranstaltung anlässlich des 66. Jahrestages der Gründung der SS-Division "Galizien/Galitschina/Halytschyna" statt. Als Organisator trat die Lwiwer Stadtorganisation der Ukrainischen Partei (UP) auf. Auf dem Lytschakiw Friedhof legten die mehr als 50 Teilnehmer, hauptsächlich junge Leute, eine Schweigeminute für die gefallenen Kämpfern ein und legten Blumen am Denkmal der ersten Division der Ukrainischen Nationalarmee nieder. Danach marschierten sie, eine Kolonne bildend, zum Taras-Schewtschenko-Denkmal, welches sich auf dem Prospekt der Freiheit im Zentrum der Stadt befindet. Dabei skandierten sie "Slawa Ukrainy! Herojam Slawa!" (ungefähr "Ehre der Ukraine! Ruhm den Helden!"). Die Teilnehmer des Marsches trugen dabei Parteiflaggen der UP und Zeichen mit der Symbolik der SS-Division "Halytschyna": einem goldenen Löwen, der drei Kronen auf dem Kopf hat. Am Schewtschenkodenkmal führten die Demonstranten eine Versammlung durch, auf der einige Veteranen anwesend waren, welche die Uniform der Division trugen. Einer von ihnen, der 82-jährige Leonid Mucha, erzählte dem "**Kommersant-Ukraine**", dass er 17 Jahre alt war, als er 1943 als Freiwilliger in die Division eintrat, dafür wurde er verurteilt und verbrachte 25 Jahre in Lagern an der Kolyma. "Und ich bin erneut bereit gegen die Bolschewiken zu kämpfen und sehe mich nicht als Verbrecher", erklärte Mucha. Er wurde von seinem Mitsstreiter Iwan Mamtschur unterstützt: "Wir haben die Ideologie des Faschismus nicht geteilt. Doch zu der Zeit kämpfte Hitler gegen die Sowjetmacht, daher haben wir auf seiner Seite gekämpft", sagte er dem "**Kommersant-Ukraine**", hinzufügend, dass er sich als Helden sieht.

Wie dem "**Kommersant-Ukraine**" der Leiter der Lwiwer Stadtorganisation der UP, Ostap Stachiw, mitteilte, ist ihr Ziel "die Gesellschaft und den Staat daran zu erinnern, dass es ukrainische 'Jungs' gab, die ihr Leben für die Freiheit der Ukraine gaben". "Mit unseren Taten hoffen wir die Aufmerksamkeit der ukrainischen Führung zu wecken und Gerechtigkeit herzustellen – die Kämpfer der SS-Division 'Galizien' als Kämpfer der Befreiungsbewegung für die Unabhängigkeit der Ukraine anzuerkennen", unterstrich Stachiw.

Weronika Sawtschenko

Quelle: [Kommersant-Ukraine](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 334

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.